

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

Zusicherung von Bundesbeiträgen an forstliche Projekte

Verfügungen der Eidgenössischen Forstdirektion

- Gemeinde Samedan, Pontresina, Poschiavo, Brusio GR,
Erschliessungsanlagen Erschliessung i. S. 400 KV - Leitung,
Projekt-Nr. 421.1-GR-104/1
- Gemeinde Kanton Schwyz SZ, Erschliessungsanlagen Staatswald Holzegg,
Projekt-Nr. 421.1-SZ-0/10
- Gemeinde Einsiedeln SZ, Schutzbauten und -anlagen Blattenruns,
Projekt-Nr. 431.1-SZ-0/3
- Gemeinde Schattdorf UR, Verbesserung der Bewirtschaftungsbedingungen
Forstmagazin Platti, Projekt-Nr. 421.2-UR-1/1
- Gemeinde Ferden VS, Schutzbauten und -anlagen Rote Bärig,
Projekt-Nr. 431.1-VS-3035/1
- Gemeinde Hünenberg ZG, Waldbau Waldwiederherstellung Ennetsee 1992,
Projekt-Nr. 411.1-ZG-1/1
- Gemeinde Hünenberg ZG, Waldbau Waldwiederherstellung Ennetsee 1992,
Korporation Hünenberg, Projekt-Nr. 411.1-ZG-1/2
- Gemeinde Cham ZG, Waldbau Waldwiederherstellung, Ennetsee 1992,
Kloster Frauenthal, Projekt-Nr. 411.1-ZG-1/3

✱

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann innert 30 Tagen seit Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Departement des Innern, 3003 Bern, Beschwerde erhoben werden (Art. 46 Abs. 1 und 3 WaG; Art. 14 FWG). Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist bei der Eidgenössischen Forstdirektion, Worbentalstrasse 32, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 / 324 78 53 / 324 77 78) Einsicht in die Verfügung und die Projektunterlagen nehmen.

9. Mai 1995

Eidgenössische Forstdirektion

Anpassung des Richtplans Nidwalden betreffend Lager für kurzlebige, schwach- und mittelaktive Abfälle «Wellenberg»

Der Schweizerische Bundesrat hat am 26. April 1995 die Ergänzung des Richtplans des Kantons Nidwalden vom 26. Oktober 1994 bezüglich Lager für kurzlebige, schwach- und mittelaktive Abfälle «Wellenberg», gestützt auf den Prüfungsbericht vom 7. März 1995 des Bundesamtes für Raumplanung, genehmigt

Ergänzung:

Der Kanton Nidwalden hat in seinem Richtplan das weitere Vorgehen zur räumlichen Abstimmung des geplanten Endlagers für kurzlebige schwach- und mittelaktive Abfälle «Wellenberg» festgelegt und den Bundesrat um Genehmigung der Richtplananpassung ersucht. Der Bundesrat hat am 26. April 1995 die unter dem Vorbehalt der noch ausstehenden Rahmenbewilligung durch die Eidgenössischen Räte stehende Richtplananpassung genehmigt.

Die Genehmigung dieser Richtplananpassung, vor Erteilung der noch ausstehenden Rahmenbewilligung durch die eidgenössischen Räte und der kantonalrechtlichen Konzession hat den Zweck, die räumliche Koordination des Vorhabens mit andern Aufgaben und Interessen des Bundes und der Nachbarkantone frühzeitig einzuleiten. Die Richtplanaussagen betreffen im wesentlichen die planerische Sicherung des Standortes sowie verschiedene Koordinationsaufträge, insbesondere in den Bereichen Transportwege und Bewirtschaftung des Ausbruchmaterials.

9. Mai 1995

Bundesamt für Raumplanung

Zulassung zur Eichung von Messapparaten für Flüssigkeiten

vom 9. Mai 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen, Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) und Artikel 12 der Verordnung über Messapparate für Flüssigkeiten ausser Wasser vom 1. Dezember 1986, haben wir die folgenden Bauarten zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: Tankanlagen Salzkotten GmbH, Salzkotten (D)



Zapfsäulen mit zugelassener elektronischer Anzeigeeinrichtung.
Typen: 112, 391, MPD/EC2000

2. Ergänzung

Fabrikant: Micro Motion Inc., Boulder/Colorado (USA)
Fisher-Rosemount AG, Baar (CH)



Massezähler nach dem Prinzip der Coriolis-Kraft.
Typen: CMF050, CMF100, CMF200, CMF300, DS150, DS300,
DH300, DS600, RFT 9739E, RFT 9739R

1. Ergänzung

9. Mai 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

7433

Zulassung zur Eichung von Zusatzeinrichtungen zu Messapparaten für Flüssigkeiten

vom 9. Mai 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen, Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) und Artikel 12 der Verordnung über Messapparate für Flüssigkeiten ausser Wasser vom 1. Dezember 1986, haben wir die folgenden Bauarten zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: Spectra-Tek Ltd., Malton, North Yorkshire (UK)



Elektronische Zähl- und Steuereinrichtung für Volumenzähler für Erdölprodukte.
Typ: Autoload II

Fabrikant: Spectra-Tek Ltd., Malton, North Yorkshire (UK)
Shell (Switzerland), Baar (CH)



Elektronische Zähl- und Steuereinrichtung für Volumenzähler für Erdölprodukte.
Typ: Autoload II

1. Ergänzung

9. Mai 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

7434

Zulassung zur Eichung von Wiegegeräten

vom 9. Mai 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen und Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) und Artikel 7 der Wiegegeräteverordnung vom 15. August 1986, haben wir die folgenden Bauarten zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: *Bran+Luebbe Industrie Automation GmbH & Co., Heidelberg (D)*
Busch-Werke AG, Trimmis (CH)



Elektromechanisches Wiegegerät.
Typen: Minipond-/Datapond-25 QVT 51

3. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: (III)

Fabrikant: *Mettler-Toledo (Albstadt) GmbH, Albstadt (D)*



Elektromechanisches Wiegegerät.
Typ: ST3

7. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: (III)

Fabrikant: *Curioni & C. S. p. A., Como (I)*
Bümaco-B. Marelli, Zürich (CH)



Elektromechanisches Wiegegerät für offene Verkaufsstellen.
Typen: Lario Pocket 70, Lario Pocket 71, Lario Pocket 72

1. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: (III)

Fabrikant: *Mettler-Toledo (Albstadt) GmbH, Albstadt (D)*



Elektromechanisches Wiegegerät für das Wägen an der Kasse.
Typen: L2- ... (Check-Out)

6. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: (III)

Fabrikant: *Suprema S. p. A., Santo Stefano, Varese (I)*



Elektromechanisches Wiegegerät für offene Verkaufsstellen.
Typ: E9

1. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: ③

Fabrikant: *Bizerba-Werke Wilhelm Kraut GmbH & Co. KG, Balingen (D)*



Elektromechanisches Wiegegerät.
Typen: ITE-H, ITE-HW

7. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: ② ③

Fabrikant: *Soehnle-Waagen GmbH+Co., Murrhardt (D)*
Busch-Werke AG, Trimmis (CH)



Elektromechanisches Wiegegerät.
Typen: 440, 441

4. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: ③

Fabrikant: *Berkel, Warley West Midlands (GB)*



Elektromechanisches Wiegegerät.
Typen: LC 115/116, LC 125/126, LC 135/136

3. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: ③

Fabrikant: *Suprema S. p. A., Santo Stefano, Varese (I)*



Elektromechanisches Wiegegerät für offene Verkaufsstellen.
Typ: CS 40

1. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: ③

Fabrikant: *Mettler-Toledo (Schweiz) AG, Greifensee (CH)*



Elektromechanisches Wiegegerät.
Typen: AG ...

3. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: ①

Fabrikant: *Précia, Privas (F)*



Elektromechanisches Wiegegerät.
Typ: X932-A

3. Ergänzung

Genauigkeitsklasse: ③

Fabrikant: *Mettler-Toledo (Schweiz) AG, Greifensee (CH)*



Elektromechanisches Wiegegerät.

Typen: SPIDER ...

Genauigkeitsklasse: ③

3. Ergänzung

Fabrikant: *Italiana Macchi S. p. A., Santo Stefano, Varese (I)*
Walter Hofmann AG, Langenthal (CH)



Elektromechanisches Wiegegerät für offene Verkaufsstellen.

Typen: Mach 1008, 1009, 1009 SB

Genauigkeitsklasse: ③

3. Ergänzung

Fabrikant: *Suprema S. p. A., Santo Stefano, Varese (I)*



Elektromechanisches Wiegegerät.

Typ: VS 40

Genauigkeitsklasse: ③

1. Ergänzung

Fabrikant: *Bizerba-Werke Wilhelm Kraut GmbH & Co. KG, Balingen (D)*



Elektromechanisches Wiegegerät.

Typ: HWI

Genauigkeitsklasse: ②

1. Ergänzung

Fabrikant: *Mettler-Toledo (Schweiz) AG, Greifensee (CH)*



Elektromechanisches Wiegegerät.

Typen: SR, SG, PR, PG

Genauigkeitsklasse: ② ③

Fabrikant: *Simma Electronic, Andelsbuch (A)*



Elektromechanisches Wiegegerät.

Typ: CPS 10/20

Genauigkeitsklasse: ③

Fabrikant: *A & D Instruments, Oxford (UK)*
Erpatec AG, Berikon (CH)



Elektromechanisches Wiegegerät.

Typen: FS- ... KA, FS- ... KB

Genauigkeitsklasse: ③

Fabrikant: *Christen Waagen AG, Zürich (CH)*



Elektromechanisches Wiegegerät für offene Verkaufsstellen.

Typen: EL, EW

Genauigkeitsklasse: ③

9. Mai 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen

Der Direktor: Piller

7435

‡
**Zulassung zur Eichung
von Zusatzgeräten zu Wiegegeräten**

vom 9. Mai 1995

Gestützt auf Artikel 17 des Bundesgesetzes vom 9. Juni 1977 über das Messwesen, Artikel 10 der Verordnung vom 17. Dezember 1984 über die Qualifizierung von Messmitteln (Eichverordnung) und Artikel 7 der Wiegegeräteverordnung vom 15. August 1986, haben wir die folgenden Bauarten zur Eichung zugelassen. Gegen diese ordentliche Zulassung können Betroffene binnen 30 Tagen seit der Eröffnung beim Eidgenössischen Amt für Messwesen, 3084 Wabern, schriftlich Einsprache erheben.

Fabrikant: *Leptons Dosacolor S. p. A., Gaggiano (I)*
Suprema S. p. A., Santo Stefano, Varese (I)



Thermo-Etikettendruckwerk für zugelassene Wiegegeräte.
Typen: ST400 A, ST400 I (ST140 A, ST140 I)

1. Ergänzung

Fabrikant: *Mettler-Toledo (Schweiz) AG, Greifensee (CH)*



Nadeldrucker für zugelassene Wiegegeräte.
Typen: GA-42..., GA-45..., LC-P..., SQC14

9. Mai 1995

Eidgenössisches Amt für Messwesen
Der Direktor: Piller

7436

Gesuche um Erteilung von Arbeitszeitbewilligungen

Verschiebung der Grenzen der Tagesarbeit (Art. 10 ArG)

- ZW Hydraulik AG, 4444 Rümlingen
CNC-Fertigungszelle
2 oder 4 M
26. Juni 1995 bis auf weiteres (Erneuerung)
- Siemens-Albis AG, 8047 Zürich
Leiterplattenfertigung
4 M
1. April 1995 bis 6. April 1996
- Hefe Schweiz AG, 9507 Stettfurt
Gärbetrieb, Packerei und Separation.
8 M
14. Mai 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

Zweischichtige Tagesarbeit (Art. 23 ArG)

- "Obi" Obstverwertungsgenossenschaft Bischofszell,
9220 Bischofszell Nord
Abfüllerei und Flaschenleergut-Lager (Aufgabe und
Sortierung)
24 M
18. April 1995 bis 20. April 1996
- Biella-Neher AG, 2501 Biel
verschiedene Abteilungen im Werk Brügg (BE)
bis 40 M, bis 40 F
1. Mai 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Multi-Extrakt AG, 3550 Langnau i.E.
Extraktion und Sprühturm
4 M
1. Mai 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- ABB Industrie AG, 5401 Baden
IM: Fabrikation elektrische Maschinen
55 M, 10 F
1. Mai 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Spinnerei am Uznaberg, 8730 Uznach
verschiedene Betriebsteile
90 F
18. Juni 1995 bis 20. Juni 1998 (Erneuerung)
- Feller AG, 8810 Horgen
Automaten-Montage
8 F
9. April 1995 bis 10. August 1996 (Aenderung)

✚ Nachtarbeit oder dreischichtige Arbeit (Art. 17 oder 24 ArG)

- Ascom Hasler AG, 3000 Bern 14
Elektronikproduktion im Werk Bodenweid
bis 75 M
4. Juni 1995 bis 6. Juni 1998 (Erneuerung)
- ABB Industrie AG, 5401 Baden
IM: Fabrikation elektrische Maschinen und Versuchslokal
bis 70 M
1. Mai 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Aargauer Zentralmolkerei, 5034 Suhr
Mischerei, Kaffeeahmproduktion
bis 12 M
27. Februar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Huber & Suhner AG, 9100 Herisau
Nachrichten- und Werkstofftechnik
bis 28 M
21. Mai 1995 bis 24. Mai 1998 (Aenderung und
Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Spinnerei Kunz AG, 8783 Linthal
Spinnerei und Kreuzspulerei
bis 5 M
14. Mai 1995 bis 16. Mai 1998 (Aenderung und
Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Hero Schweiz AG, 8407 Winterthur
Teigwarenfabrik
6 M
30. März 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- B. Braun Medical AG, 9001 St. Gallen
Produktion
bis 14 M
5. Juni 1995 bis 6. Juni 1998 (Erneuerung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Siemens-Albis AG, 8047 Zürich
Galvanisierautomat
15 M
1. April 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Feller AG, 8810 Horgen
Automaten-Montage
4 M
9. April 1995 bis 10. August 1996 (Aenderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG
- Hefe Schweiz AG, 9507 Stettfurt
verschiedene Betriebsteile
2 M
14. Mai 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

Sonntagsarbeit (Art. 19 ArG)

- Aargauer Zentralmolkerei, 5034 Suhr
Milchannahme, Mischerei und Kaffeeahmportionen
bis 11 M
27. Februar 1995 bis auf weiteres (Änderung)
- Siemens-Albis AG, 8047 Zürich
Leiterplattenfertigung
4 M
1. April 1995 bis 6. April 1996

Ununterbrochener Betrieb (Art. 25 ArG)

- Spinnerei am Uznaberg, 8730 Uznach
verschiedene Betriebsteile
130 M
18. Juni 1995 bis 20. Juni 1998 (Erneuerung)
- Spinnerei Kunz AG, 8783 Linthal
Ringspinnerei und Kreuzspulerei
9 M
14. Mai 1995 bis 16. Mai 1998 (Änderung und
Erneuerung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Wer durch die Erteilung einer Arbeitszeitbewilligung in seinen Rechten oder Pflichten berührt ist und wer berechtigt ist, dagegen Beschwerde zu führen, kann innert zehn Tagen seit Publikation des Gesuches beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurtengasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Gesuchsunterlagen nehmen.

Erteilte Arbeitszeitbewilligungen

Zweischichtige Tagesarbeit

Begründung: Erledigung dringender Aufträge, wirtschaftliche Betriebsweise (Art. 23 Abs. 1 ArG)

- Huber & Suhner AG, Kabel-, Kautschuk-, Kunststoffwerke,
9100 Herisau
verschiedene Betriebsteile
200 M, 120 F
13. März 1995 bis auf weiteres (Änderung)
Ausnahmebewilligung gestützt auf Art. 28 ArG

- #
- Ciba-Geigy AG, 4002 Basel
Energieverteilung und Eisverteilung Klybeck, WB 1.1 und WB 1.3
bis 16 M
2. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
 - Rondo AG, 4123 Allschwil 1
Offsetdruck und Ausrüsterei
24 M, 8 F
3. April 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
 - Sulzer Metco AG, 5610 Wohlen AG
Oberflächenvergütung (Coating Service); Entwicklung (im Zusammenhang mit der Produktion)
12 M, 4 F
13. März 1995 bis 22. März 1997 (Aenderung)
 - Buchdruckerei AG Baden, 5405 Baden
Offsetmaschinensaal
12 M
13. März 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

Nacharbeit oder dreischichtige Arbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 17 Abs. 2 und Art. 24 Abs. 2 ArG)

- Ciba-Geigy AG, 4002 Basel
Energieverteilung Klybeck, WB 1.1
bis 12 M
2. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)
- Ciba-Geigy AG, 4002 Basel
Maschinendienst (K-170), WB 1.3
bis 24 M
2. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

Sonntagsarbeit

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 19 Abs. 2 ArG)

- Ciba-Geigy AG, 4002 Basel
Maschinendienst (K-170), WB 1.3
bis 4 M
2. Januar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

Ununterbrochener Betrieb

Begründung: technisch oder wirtschaftlich unentbehrliche Betriebsweise (Art. 25 Abs. 1 ArG)

- Vereinigte Schweizerische Rheinsalinen, 4310 Rheinfelden
Salzfabrikation, Verpackungs- und Versandanlagen
12 M
23. April 1995 bis 20. Mai 1995

- Ciba-Geigy AG, 4002 Basel
Heizkraftwerke Basel, WB 1.2
80 M
27. Februar 1995 bis auf weiteres (Aenderung)

(M = Männer, F = Frauen, J = Jugendliche)

Rechtsmittel

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 55 ArG und Artikel 44 ff VwVG innert 30 Tagen seit der Publikation bei der Rekurskommission des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartementes Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Bewismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit, Abteilung Arbeitnehmerschutz und Arbeitsrecht, Gurten-gasse 3, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 29 45/29 50) Einsicht in die Bewilligungen und deren Begründung nehmen.

9. Mai 1995

Bundesamt für Industrie,
Gewerbe und Arbeit

Abteilung Arbeitnehmerschutz
und Arbeitsrecht

**Reglement
über die Durchführung interkantonaler Fachkurse
für die Tiermedizinischen Praxisassistenten-Lehrlinge
der deutschsprachigen Schweiz**

vom 6. April 1995

Inkrafttreten

1. Mai 1995

Der Text dieses Reglements wird nicht im Bundesblatt veröffentlicht. Separatdrucke können bei der Eidgenössischen Drucksachen- und Materialzentrale, 3000 Bern, bezogen werden.

9. Mai 1995

Bundeskanzlei

7456

Zusicherung von Bundesbeiträgen an Bodenverbesserungen und landwirtschaftliche Hochbauten

Verfügungen des Eidgenössischen Meliorationsamtes

- Gemeinde Rütte AI, Sanierung Weg Rossberg,
Projekt-Nr. AI847
- Gemeinde Krauchthal BE, Gesamtmelioration Krauchthal, 7. Etappe,
Projekt-Nr. BE2742-7
- Gemeinde Niederdorf BL, Stallsanierung Seidenhof,
Projekt-Nr. BL856
- Gemeinde Donath GR, Gesamtmelioration Donath, 6. Etappe,
Projekt-Nr. GR1639-6
- Gemeinde Pitasch GR, Gesamtmelioration Pitasch, 6. Etappe,
Projekt-Nr. GR1650-6
- Gemeinde Sachseln OW, Alpegebäude Chlister,
Projekt-Nr. OW1040
- Gemeinde Wigoltingen TG, Stallsanierung Halden,
Projekt-Nr. TG1470
- Gemeinde Seelisberg UR, Gebäuderationalisierung Zingel II,
Projekt-Nr. UR1349

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügungen kann nach Massgabe von Artikel 68 der Bodenverbesserungsverordnung vom 14. Juni 1971 (SR 913.1), Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes vom 1. Juli 1966 über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes vom 4. Oktober 1985 über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt bei der Rekurskommission EVD, 3202 Frauenkappelen, Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

*
Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Eidgenössischen Meliorationsamt, Mattenhofstrasse 5, 3003 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 26 55) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

9. Mai 1995

Eidgenössisches Meliorationsamt

Zusicherungen von Bundesbeiträgen an Gewässerkorrekturen

Verfügungen des Bundesamtes für Wasserwirtschaft

- Kanton Luzern, Gemeinde Lieli. Verbauung Scheidbach, Verfügung Nr. 207
- Kanton Basel-Landschaft, Gemeinde Rümelingen. Korrektur des Homburgerbaches und des Eimattbaches, Verfügung Nr. 70
- Kanton St. Gallen, Gemeinde Kaltbrunn. Kiesfang Wilertobel, Steinenbach, Verfügung Nr. 505

Rechtsmittelbelehrung

Gegen diese Verfügung kann nach Massgabe von Artikel 44ff. des Bundesgesetzes über Verwaltungsverfahren (SR 172.021), Artikel 12 des Bundesgesetzes über den Natur- und Heimatschutz (SR 451) und Artikel 14 des Bundesgesetzes über Fuss- und Wanderwege (SR 704) innert 30 Tagen seit der Veröffentlichung im Bundesblatt beim Eidgenössischen Verkehrs- und Energiewirtschaftsdepartement Verwaltungsbeschwerde erhoben werden. Die Eingabe ist im Doppel einzureichen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift des Beschwerdeführers oder seines Vertreters zu enthalten.

Wer zur Beschwerde berechtigt ist, kann innerhalb der Beschwerdefrist beim Bundesamt für Wasserwirtschaft, Effingerstrasse 77, 3001 Bern, nach telefonischer Voranmeldung (Tel. 031 322 54 80) Einsicht in die Verfügungen und die Projektunterlagen nehmen.

9. Mai 1995

Bundesamt für Wasserwirtschaft

Verfügung über die Verkehrsordnung für Strassenfahrzeuge auf SBB-Areal in Arth-Goldau und Wildegg

vom 3. April 1995

Die Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen,

gestützt auf Artikel 2 Absatz 5 des Strassenverkehrsgesetzes vom 19. Dezember 1958¹⁾

sowie die Artikel 104 Absatz 4 und 111 Absätze 2 und 3 der Verordnung vom 5. September 1979²⁾ über die Strassensignalisation,

verfügt:

Art. 1

A. Bahnhof Arth-Goldau

¹ Das Parkieren von Motorwagen auf der Park+Ride-Anlage südlich des Zentralstellwerkgebäudes sowie vor den Garagen östlich des Baudienstzentrums ist von Montag–Freitag 06.00 Uhr–18.00 Uhr nur gegen Gebühr und gemäss den an der zentralen Parkuhr vermerkten Bestimmungen sowie für Inhaber von SBB-Parkplatzkarten gestattet. (Übrige Zeit frei)

² Das Parkieren von Fahrzeugen entlang dem Baudienstzentrum ist mit Ausnahme für SBB-Personal mit Parkplatzkarten verboten.

³ Ziffer 2 Bahnhof Arth-Goldau der Verfügung der Generaldirektion SBB vom 7. September 1990³⁾ sowie Buchstabe A Ausnahmen, Absätze 1 und 2 der Verfügung der Generaldirektion SBB vom 23. Juni 1992⁴⁾ (soweit der neuen Verfügung widersprechend) über die Verkehrsordnung für Strassenfahrzeuge auf SBB-Areal wird aufgehoben.

B. Bahnhof Wildegg

¹ Das Parkieren von Motorwagen auf der Park+Ride-Anlage ist nur gegen Gebühr und gemäss den an der zentralen Parkuhr vermerkten Bestimmungen gestattet.

² Die Einfahrt in die Park+Ride-Anlage und die Ausfahrt erfolgen getrennt im Einbahnverkehr.

³ Das Parkieren von Fahrzeugen beim Kiosk ist nur im Verkehr mit SBB und Kiosk während maximal 15 Minuten gestattet.

⁴ Auf dem übrigen Areal ist das Parkieren von Fahrzeugen verboten.

¹⁾ SR 741.01

²⁾ SR 741.21

³⁾ BBl 1990 III 494

⁴⁾ BBl 1992 III 1396

Ausnahmen:

Parkieren gestattet

- für Autobusse SBB und RBL;
- für SBB-Personal mit Parkplatzkarte;
- für SBB-Pikettfahrzeuge.

Art. 2

¹ Die Verkehrsordnung wird mit den erforderlichen Verkehrszeichen und Markierungen signalisiert.

² Diese Verfügung tritt mit dem Aufstellen der Signale in Kraft. Sie unterliegt der Beschwerde an den Bundesrat nach Artikel 72 Buchstabe c des Bundesgesetzes über das Verwaltungsverfahren ¹⁾.

3. April 1995

Generaldirektion
der Schweizerischen Bundesbahnen
Der Präsident: Weibel

Bekanntmachungen der Departemente und Ämter

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1995
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	18
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	09.05.1995
Date	
Data	
Seite	1216-1236
Page	
Pagina	
Ref. No	10 053 455

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.